Umbau und Modernisierung der Regelschule Eisfeld

Nach einer über hundertjährigen Nutzung für Schulzwecke sollte das 1880 errichtete und mittlerweile unter Denkmalschutz stehende, 5-geschossige Gebäude der Regelschule Eisfeld ganzheitlich saniert werden und sich zu einem campusartigem Schulstandort hin entwickeln. Besonderes Augenmerk dabei lag auf Barrierefreiheit und Klimaschutz.

Nach der Bestandsaufnahme durch unsere Ingenieure folgte die Veranlassung von Bauteilöffnungen und deren Aufmaß bzw. der Abgleich mit dem Istzustand. Um die Barrierefreiheit zu gewährleisten, war der Einbau eines Aufzuges notwendig. Unsere Aufgabe bestand unter anderem in der Planung des Aufzugsschachts im Bestand und den damit verbundenen Deckenabfangungen und Auswechslungen sowie der Aufzugsunterfahrt und Fundamentunterfahrungen.

Sowohl die statische Untersuchung als auch die Ortbetonplanung und die Stahlbauübersichten lagen in unserer Verantwortung. Für die Abfangungen der Klimageräte im Dachgeschoss und den Zugangsbereich zum Aufzug im Untergeschoss haben wir ebenfalls die Planung übernommen. Für verschiedene Sanierungen im Bestand, wie beispielsweise die Risssanierung des Mauerwerks und der Holzbalkendecken, wurden von uns Abfangkonstruktionen für die neuen haustechnischen Anlagen berechnet und geplant.

Unsere Leistungen:

» Erfassen der Bauzustände
» Tragwerksplanung Lph. 4 - 6 + 8
» Nachweise konstr. Brandschutz
» Ingenieurtechnische Kontrolle der Ausführung

Besonderheiten:

» Risssanierung des Mauerwerks mit Spiralanker
» Fertigteilrippendecken nach Typenbauelementkatalog
» Berücksichtigung der Denkmalschutzbestimmungen

Auftraggeber:
Landkreis Hildburghausen

Leistungszeitraum:
02 / 2018 bis 05 / 2020

Honorarzone:
III

Auftragswert:
97.000,- €

Baukosten:
ca. 3 Mio. €
(KG 300 - 400 netto)

Ernstplatz 8 • 96450 Coburg • Telefon: +49 9561 8842 - 0 • Fax: +49 9561 8842 - 11 • www.ig-knoernschild.de • zentrale@ig-knoernschild.de